Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1889

97 (23.6.1889)

urn:nbn:de:gbv:45:1-428106

Visual Library

Jeversches Wochenblatt

und

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

№ 97. Sonntag, den 23. Juni 1889.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung,

betreffend

die Grundbücher der Gemeinden Wiefels, Middoge, Tettens, Wangerooge, Minsen, Wiarden, St. Joost, Wüppels, Oldorf, Waddewarden Hohenkirchen, Pakens, Sengwarden, Fedderwarden und Accum.

Nachdem die durch die Artikel 5 ff. und Artikel 12 ff. des Gesetzes für das Herzogthum Oldenburg vom 3. April 1876, betreffend die Einführung des Gesetzes über den Eigenthumserwerb an Grundstücken und deren dingliche Belastung und der Grundbuchordnung, vorgeschriebenen Vernehmungen und Ermittelungen für die im Bezirke des Amtsgerichts Jever, Abth. II, belegenen, in der Ueberschrift angegebenen Gemeinden im Wesentlichen beendet sind, werden in Gemäßheit des Artikels 20 des angezogenen Gesetzes bezw. des Artikels 2 des Gesetzes vom 6. Januar 1882, betr. Abänderung der Artikel 19, 20, Abs. 1, 44 des Gesetzes vom 3. April 1876, alle nicht bereits nach Art. 5 ff. des Gesetzes vom 3. April 1876 vorgeladenen Personen, welche vermeinen, daß ihnen an einem Grundstücke in dem Bezirke der obigen Gemeinden, für welches von Amtswegen ein Grundbuchblatt anzulegen ist, das Eigenthum oder das nutzbare Eigenthum (Erbpacht, Grundheuer u. s. w.) oder das vererbliche und veräußerliche Nutzungsrecht an einem auf fremdem Grund und Boden stehenden Gebäude (§ 1 des Eigenthums-Erwerbs-Gesetzes vom 3. April 1876) zustehe, sowie diejenigen Personen, welche vermeinen, daß ihnen an einem solchen Grundstücke ein das Eigenthum beschränkendes Recht, oder eine Hypothek, oder ein anderes, der Eintragung in das Grundbuch bedürfendes dingliches Recht zustehe, aufgefordert, sich innerhalb 6 Monate, vom **12. Mai d. J. an, also bis zum 12. November d. J.,** bei dem Amtsgericht Jever, Abth. II, anzumelden. Von der Verpflichtung zur Anmeldung sind diejenigen hypothekarisch oder sonst dinglich Berechtigten frei, denen eine besondere Mittheilung des Amtsgerichts Jever gemäß Art. 15 des mehrgedachten Einführungsgesetzes dahin zugegangen ist, daß ihr Recht anerkannt sei, oder welche sich auf Grund des von dem Amtsgericht Jever gemäß Art. 19 bekannt gemachten Verzeichnisses der angeblich erledigten Ingrossate schon gemeldet haben, oder deren Rechte nach dem 1. October 1876 ingrossirt worden sind.

Ferner sind von der Verpflichtung zur Anmeldung frei alle diejenigen Eigenthümer, welche nach 1876 die Umschreibung bei dem Amte Jever beantragt haben und welche daher nach Art. 31 des Einführungsgesetzes von Amtswegen zu berücksichtigen waren.

Die Unterlassung der Anmeldung hat den Rechtsnachtheil zur Folge, daß bei Hypotheken das Recht aus der Ingrossation verloren geht und daß Eigenthums- oder sonstige dingliche Rechte Dritten gegenüber, welche innerhalb der Ausschlußfrist ihre Rechte angemeldet haben, oder welche im redlichen Glauben an die Richtigkeit des Grundbuchs das Grundstück oder Rechte an demselben erworben haben, nicht geltend gemacht werden können.

Die Anmeldung muß eine bestimmte Bezeichnung des Grundstücks, womöglich unter Bezugnahme auf den Artikel der Mutterrolle bezw. auf die Flur und Parzelle, und bei Eigenthums-Vorbehalten und Hypotheken einen bestimmten Geldbetrag enthalten, für welchen die Eintragung beansprucht wird. Zugleich ist die Rangordnung, welche für das angemeldete Recht in Anspruch genommen wird, zu bezeichnen. Die vorhandenen Beweisurkunden müssen der Angabe angelegt werden.

Ueber die Anmeldung hat das Amtsgericht auf Verlangen eine Bescheinigung zu ertheilen.

Eine Wiedereinsetzung in den vorigen Stand gegen den Ablauf der Ausschlußfrist findet nicht statt.

In gleicher Weise werden in Gemäßheit des Art. 14 des Gesetzes vom 3. April 1876, betr. Verpfändung von Schiffen, anderen beweglichen Sachen und Forderungen, alle Diejenigen, welche Hypotheken an Seeschiffen von mindestens 42,4 cbm Brutto-Raumgehalt, deren Heimathshafen in einer der genannten Gemeinden belegen ist, sowie an Flußschiffen von mindestens gleicher Größe, deren Eigenthümer in einer dieser Gemeinden wohnen, zu haben vermeinen, aufgefordert, solche bis zu dem oben angegebenen Tage bei dem Amtsgerichte Jever, Abth. II, behufs Uebertragung in das Schiffspfandregister bezw. auf den Meßbrief anzumelden, bei Strafe des Verlustes des Rechts aus der Ingrossation.

Oldenburg, 25. April 1889.

Oberlandesgericht.
v. Beaulieu.

Meine Bekanntmachung vom 1. Juni d. J., betreffend Mittheilung des Aufenthaltsortes des Dienstknechts Claas Claassen aus Blomberg, ist erledigt.

Jever, 19. Juni 1889. Der Amtsanwalt.
J. V.: Willms.

Ich ersuche um Mittheilung des Aufenthaltsortes der unter sittenpolizeilicher Controle stehenden unverehelichten Emma Böttner, an welcher eine Zustellung zu geschehen hat.

Jever, 20. Juni 1889. Der Amtsanwalt.
J. V.: Willms.

Landesbibliothek Oldenburg

Ich ersuche um Mittheilung des Aufenthaltsortes des Bäckergesellen Christian Friedrich Mammen aus Wittmund, zuletzt in Arbeit beim Bäckermeister Hohn zu Wilhelmshaven.

Jever, 19. Juni 1889. Der Amtsanwalt.
J. V. Willms.

Für Straßenpflasterungen sind zu August und September d. J. 14000 beste hartbraune Steine erforderlich. Schriftliche Offerten werden bis zum 30. Juni d. J. entgegen genommen.

Jever, 1889 Juni 17.
Stadtmagistrat.
Dr. Büsing.
Gerdes.

Testaments-Eröffnung.

Ein von dem weil. Schlachtermeister David Wolf Josephs zu Jever und dessen weil. Ehefrau, Sara, geb. Rosenbohm, daselbst am 30. December 1868 versiegelt übergebenes gemeinschaftliches Testament, sowie eine von dem genannten Josephs am 18. August 1876 versiegelt übergebene Nachfuge zu dem erwähnten Testamente sollen am

27. Juni d. J., Vorm. 10 Uhr,

hieselbst publicirt werden.

Jever, 1889 Juni 11.
Amtsgericht, Abtheilung I.
Abrahams.
Meyerholz.

Immobil-Verkauf.

In Convocationssachen
der Erben des weil. Gastwirths Johann Claassen de Vries zu Aurich,
wegen öffentlichen Verkaufs eines zu Artikel 84 der Mutterrolle der Gemeinde Sengwarden verzeichneten Landguts,

wird auf Antrag der Convocanten abermals neuer Verkaufstermin auf den

4. Juli d. J., Vormittags 11 Uhr,

im Amtsgerichtslocal angesetzt.

Jever, 1889 Juni 19.
Amtsgericht, Abth. III.
Graepel.
Meyerholz.

Bleekerschule.

Die Interessenten der Bleekerschule werden nach Artikel II § 5 der Statuten aufs Neue zur Generalversammlung am

Donnerstag, den 27. Juni d. J., Abends 7 Uhr,

im Gasthof zum schwarzen Adler eingeladen.

Der Vorstand.

Provinzialverein der Gustav-Adolph-Stiftung für Jeverland und Kniphausen.

Die Localvereine werden erg. ersucht, die diesjährigen Sammlungen in der nächsten Zeit veranlassen und den Ertrag derselben an unseren Casseführer Franz einsenden zu wollen.

Jever, 1889 Juni 21.
Der Vorstand.
Gramberg II. Fissen. H. F. Franz.

Vergantungen.

Der Hausmann M. G. Garlichs zu Wüppelsteraltendeich läßt auf seinen das. an der Chaussee belegenen Ländereien am

Dienstag, den 25. Juni d. J., Nachm. 3 Uhr anf.,

das

Heu

in Hocken von 30 Matten alten Güstweiden in passenden Abtheilungen öffentlich meistbietend mit geraumer Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Bübbens. J. F. Detmers.

Frau Wittwe Joosten zu Gänseweg bei Waddewarden läßt wegen Aufgabe ihres landwirthschaftlichen Betriebes am

Freitag, den 12. Juli d. J., Nachm. 3 Uhr anfgd.,

auf ihren daselbst belegenen Ländereien:

14 Matten Hafer,
5½ Matten Bohnen,
die Nachweide von 22 Matten Mehde, größtentheils alte Weiden, und das Ufergras von 19½ Matten

in passenden Abtheilungen öffentlich meistbietend mit geraumer Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden mit dem Bemerken, daß sämmtliche Ländereien von Kiddik frei und einen sehr hohen Ertrag liefern.

Bübbens. J. F. Detmers.

Verpachtung.

Der Landwirth H. Harms zu Crildumersiel will das ihm gehörige, daselbst belegene

Landgut

zur Größe von 42 Matten (bester Bonität)

auf mehrere Jahre zum Antritt mit dem 1. Mai 1890 in Bergmann's Wirthshause zu Crildumersiel am

Sonnabend, den 29. Juni d. J., Nachmittags 4 Uhr,

öffentlich meistbietend durch den Unterzeichneten verpachten lassen, wozu Pachtliebhaber eingeladen werden mit dem Bemerken, daß die vom Verpächter zugeheuerten 6 Matten alte Güstweiden mit in der Pacht übertragen werden und die Pachtbedingungen vor der Verpachtung beim Unterzeichneten zur Einsicht ausliegen.

Bübbens. J. F. Detmers.

Landesbibliothek Oldenburg

Notificationen.

Verpachtung.

Unterzeichneter beabsichtigt nunmehr, da ein Verkauf nicht zu Stande gekommen, das in der Gemeinde Wüppels belegene Landgut „Neuwerk" auf mehrere Jahre anderweit zu verpachten. Die Größe beträgt reichlich 50 Matten. Etwaige Reflectanten wollen sich ehestens an mich wenden.

Depenhausen, im Juni 1889.

R. M. Onnen.

Der Arbeiter Marten H. Uphof zum Funnenserneuendeich wünscht wegen Umzugs seine daselbst belegene

Häuslingsstelle,

bestehend aus einem vor einigen Jahren neu erbauten Wohnhause nebst Gartengründen, zum Antritt auf den 1. Mai 1890 (resp. auf Wunsch auch bereits auf den 1. October d. J.) unter der Hand zu verkaufen.

Termin zum Unterhandsverkauf wird hiermit auf

Sonnabend, den 6. Juli d. J., Nachmittags 5 Uhr,

in O. F. Oltmanns zu Funnens Wirthshause angesetzt.

Sollte ein Verkauf nicht zu Stande kommen, dann soll die Besitzung am obgenannten Tage, **Abends 6 Uhr**, öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Kauf- resp. Pachtliebhaber werden freundlichst eingeladen.

Hohenkirchen, 1889 Juni 20.

E. M. Harms,
Rechnungssteller.

Eine in einem Kirchdorfe des nördlichen Jeverlands belegene, mit Erbpachtkruggerechtigkeit versehene

Besitzung,

bestehend aus einem complet und sehr geräumig eingerichteten, durchaus gut erhaltenen Wohnhause nebst separat erbautem Stall, Kegelbahn und großem Garten, in welchem sehr viele gute Obstbäume enthalten, habe ich zum Antritt auf den 1. Mai 1890 unter der Hand preiswürdig zu verkaufen.

In dem Immobile ist seit mehreren Jahren die Handlung und Wirthschaft mit gutem Erfolge betrieben worden und befindet sich in dem Dorfe, welches in der Nähe einer Chaussee liegt, durchaus keine Concurrentschaft.

Kaufliebhaber wollen sich bis zum 15. Juli d. J. bei mir zum Contrahiren einfinden.

Hohenkirchen, 1889 Juni 20.

E. M. Harms,
Rechnungssteller.

Hierdurch verbiete ich jede unberechtigte Ueberwegung über den „Tettenser Ollacker". Herr Thorwächter wird mir von etwaigen Zuwiderhandlungen Mittheilung machen, deren gerichtliche Bestrafung ich unnachsichtlich betreiben werde.

Varel, Juni 1889.

Bürgermeister v. Thünen.

Landesthierschau in Oldenburg

vom 8. bis 11. August.

Die Commission hat zum Aussuchen der für die Landesthierschau bestimmten Thiere folgende Termine angesetzt:

Juli 1, Montag: Jever (Schütting) 9 Uhr, Wichtens 11 Uhr, Neugarmsstiel 1 Uhr, Hohenkirchen 4 Uhr.

Juli 2, Dienstag: Waddewarden 8 Uhr, Alte Brücke 11 Uhr, Sengwarden 2 Uhr, Schaar 4 Uhr.

Wie unterm 18. April bekannt gemacht, sollen ausgestellt werden:

Abth. II. Rindvieh C. Jeverländer:

Classe 11	5	Stiere über 2 Jahre alt,
„ 12	10	Stiere unter 2 Jahren alt,
„ 13	20	Milchkühe jeden Alters,
„ 14	20	tragende Kühe und Quenen,
„ 15a	10	Quenen 2 bis 3 Jahre alt,
„ 15b	10	Rinder unter 2 Jahren.

Abth. III. Schafe C. Milchschafe.

Classe 7	4	Böcke,
„ 8	6	Mutterschafe mit Lämmern,
„ 9	3	Loose von mindestens 3 Schafen einer Zucht.

Die Viehbesitzer werden dringend gebeten, recht zahlreich vorzuführen, um eine würdige Vertretung zu erzielen. Ein Aussuchen auf einzelnen Weiden ist der knappen Zeit und des Vergleiches wegen unmöglich.

Die s. Z. gewählten Vertrauensmänner, Abtheilungsvorstände, Mitglieder der Köhrungscommission werden freundlichst gebeten, in ihren Kreisen für möglichst große Betheiligung zu wirken.

Relinghausen, 1889 Juni 17.

Die Herdbuchs-Commission.
A. Reling, Vors.

Rud. Sacks Pflüge,

anerkannt beste und solideste Pflüge in langjährig bewährten Constructionen für Marsch, Geest und Moor, als **Rad- und Fuß-Pflüge verwendbar. Hansel-Pflüge, Hack- und Hansel-Pflüge. Mehrschaarige Pflüge**, besonders leistungsfähig. **Pflugkörper für Holzbaum.**

Laakes neue Patent-Ackereggen

aus Schmiedeeisen mit Stahlzinken, leichtzügig, sehr solid gebaut, vermöge ihrer besonderen Construction in Leistung besser wie jede andere Egge. **Beste Egge der Gegenwart.**

Ringelwalzen, Glattwalzen,

einfach und dreitheilig, in Holz und Eisen, mit und ohne Wasserfüllung.

M. L. Reyersbach,
Oldenburg, mittl. Damm 2.

Zu kaufen gesucht.

Zwei Fach zweiflügelige gut erhaltene Fenster, ca. 1,80 Meter hoch und 1 Meter breit.

Jever, Hopfenzaun. H. W. Hinrichs.

Landesbibliothek Oldenburg

!Letzte Neuheiten!

Heute empfangene große neue Sendung

neuester Kleider-Cattune

und

Blousen-Satins

in neuesten Farben empfehle billigst.

Jever. **A. Mendelsohn.**

!Letzte Neuheiten!

In der vom Staate genehmigten und garantirten

107. Herzogl. Braunschweigischen Landes-Lotterie

kommen in 1. bis 6. Klasse folgende Gewinne zur Entscheidung:

500 000 Mark event.,

	300 000 Mark,	1 à	24 000 Mark,	2 à	4 000 Mark,
	200 000 „	5 „	20 000 „	109 „	3 000 „
	100 000 „	11 „	15 000 „	311 „	2 000 „
2 à	80 000 „	2 „	12 000 „	723 „	1 000 „
1 „	60 000 „	22 „	10 000 „	1048 „	500 „
1 „	50 000 „	2 „	8 000 „	100 „	300 „
2 „	40 000 „	3 „	6 000 „	47595 à	250, 240, 200 „
3 „	30 000 „	55 „	5 000 „		u. s. w.

Die Ziehung 1. Klasse findet statt:

am 18. und 19. Juli 1889

und gebe ich dazu Original-Loose zum Planpreise:

Ganze	Halbe	Viertel	Achtel
à Mk. 16,80,	Mk. 8,40,	Mk. 4,20,	Mk. 2,10,

gegen frankirte Einsendung des Betrages oder gegen Postnachnahme ab.
Gewinnlisten nach der Ziehung gratis.

G. Daubert jun.,
Braunschweig, Poststraße 6.

NB. Der Preis für

	Ganze,	Halbe,	Viertel,	Achtel beträgt:	
zur 2. Klasse	Mk. 16,80,	Mk. 8,40,	Mk. 4,20,	Mk. 2,10,	einschließlich Reichsstempel-Abgabe.
„ 3. „ „	„ 25,20,	„ 12,60,	„ 6,30,	„ 3,15,	
„ 4. „ „	„ 25,20,	„ 12,60,	„ 6,30,	„ 3,15,	
„ 5. „ „	„ 25,20,	„ 12,60,	„ 6,30,	„ 3,15,	
„ 6. „ „	„ 16,80,	„ 8,40,	„ 4,20,	„ 2,10,	
mithin durch alle Klassen	Mk. 126,00,	Mk. 63,00,	Mk. 31,50,	Mk. 15,75.	

Die am 6. Juni d. J. beendete Ziehung 6. Classe 106. Lotterie ergab neben vielen größeren Gewinnen für meine Collecte:

5000 Mark und die Prämie

von 300 000 Mk. auf Nr. 78 735.

Landesbibliothek Oldenburg

1889. **PROGRAMM** 1889.

für das

Schützenfest zu Jever.

Dienstag, den 2. Juli.

Abends 9 Uhr: Zapfenstreich.

Mittwoch, den 3. Juli.

Morgens 6 Uhr: Eröffnung des Festes durch Reveille.
Nachmittags 2 Uhr: Versammlung der Schützen auf dem Schloßplatze. Ausmarsch nach dem Festplatze. Königsschießen.
Nachmittags von 4 bis 7 Uhr: Kinderball, Volksbelustigung und Concert.
Abends 8 Uhr: Proclamation des Königs. Hierauf Ball in beiden Tanzzelten.

Donnerstag, den 4. Juli.

Morgens 6 Uhr: Reveille.
Mittags 1½ Uhr: Versammlung der Schützen auf der Schlacht zum Ausmarsch nach dem Festplatze zum Vogel- und Prämienschießen. Volksbelustigung. Concert. Ball in beiden Tanzzelten.
Abends 10 Uhr: Brillant-Feuerwerk.

Freitag, den 5. Juli.

Nachmittags 3 Uhr: Großes Prämienschießen. Volksbelustigung.
Abends: Ball in beiden Tanzzelten.

Sonnabend, den 6. Juli.

Nachmittags 3 Uhr: Schießen der Vereinsmitglieder um Werthsachen. Concert.

Sonntag, den 7. Juli.

Nachmittags 3 Uhr: Versammlung der Schützen auf dem Alten-Markte zum Ausmarsch nach dem Festplatze, woselbst Prämienschießen, Volksbelustigung und Concert. Ball in beiden Tanzzelten.

Fremde Schützen wollen sich gefälligst vorher anmelden, unter Angabe ihres Sammelplatzes.

Besondere Bestimmungen:

1. Zum Festplatze hat Jeder freien Zutritt.
2. An dem Königsschießen können nur Mitglieder des Vereins sich betheiligen, welche den Ausmarsch nach dem Festplatze mitmachen. An dem Vogel- und Prämienschießen kann, außer den Mitgliedern und Schützenfreunden des Vereins, ein Jeder Theil nehmen, jedoch werden Personen unter 16 Jahren nicht zugelassen. Jeder Schütze resp. Schützenfreund darf nur 1 Loos zu 1 Mark nehmen; Loose der Nichtmitschießenden werden an die sich am Schießen betheiligenden Personen gleichmäßig vertheilt. Nichtschützen zahlen für 1 Loos 2 Mark
3. Ein Jeder hat sich nach dem Schieß-Reglement und den Anordnungen des Schießmeisters resp. der Commission zu richten.

Indem der Schützenverein im Vorstehenden das Programm zum diesjährigen Feste überreicht, ladet er alle Freunde solcher Feste, sowie die auswärtigen Schützen zum Besuch hierdurch freundlichst ein, mit dem Bemerken, daß weitere specielle Einladungen nicht erfolgen werden.

Die Commission des Schützen-Vereins.

Hofdestillateur G. W. Peters in Hannover

rühmlichst bekannter

„Schweizer-Alpen-Kräuter-Bitter“,

genannt

„Menschenfreund“,

anerkannt seit mehr als 30 Jahren als der in hiesiger Gegend beste Liqueur, ist allein echt zu haben in Jever bei den Herren

J. Campes, P. W. Bolenius, J. O. Abels,

sowie in **F. Buck's Etablissement** und bei **Frau Philipp.**

NB. Auf mein ☞ neu gesetzlich geschütztes Etiquett ☜ bitte besonders zu achten, da ☞ öfter ☜ minderwerthige Fabrikate in den Handel gebracht werden.

Landesbibliothek Oldenburg

Künstliche Zähne, Plomben, Zahnoperation.

C. Pétry, Jever, Wangerstraße.
Sprechstunden (außer Mittwoch) täglich 8—7 Uhr.

Sommerfrische Caffeehaus bei Varel.

Mein in der Nähe von Varel mitten im Walde reizend gelegenes **Caffeehaus** mit schönen Parkanlagen und großen Localitäten empfehle Touristen Vereinen und Schulen zu Ausflügen angelegentlichst. Der schöne Wald und die herrlichen Anlagen werden gewiß jeden Besucher erfreuen. Stallung und Weide genügend vorhanden.

Freundlichst einladend, zeichnet

C. Dörrier.

Mein in allen Theilen wohl assortirtes

Holz- und Baumaterialien-Lager

halte bei billigster Preisstellung angelegentlichst empfohlen. **Th. Bühring**, Tettens.

Frischen Portland-Cement

empfing und empfiehlt

Tettens. **Th. Bühring.**

Zum Einmachen

von

Gemüse und Früchten

empfehle ich sämmtliche Artikel in frischer und nur bester Qualität zu den billigsten Preisen angelegentlichst.

J. H. Harenberg.

F. K. Stilkenboom

Wagenfabrik,

Norden.

Solide Arbeit. Billige Preise.

Größte Auswahl aller Sorten eleganter Wagen.

30—40 am Lager.

Feinste Spiritus-Fußbodenlacke,

in 2 Stunden trocken,

Echte Bernsteinlacke von größter Dauerhaftigkeit und hohem Glanze,

Streichfertige Fußboden-Oelfarben,

Alles in Büchsen à 1 kg mit Patentverschluß, aus der Fabrik von Degenhardt & Knoche, Hamm i. W. und Hamburg,

empfiehlt zu billigsten Originalpreisen

Jever. **J. H. Bruns.**

Weidviehmärkte in Neuß.

Die hiesigen Weidviehmärkte beginnen

am Montag, den 8. Juli cr.,

und werden ununterbrochen jeden Montag bis in den Spätherbst d. J. stattfinden.

Die städtischen Wiesen, worauf das Vieh getrieben werden kann (500 Morgen), befinden sich in einem vorzüglichen Zustande.

Neuß, den 17. Juni 1889.

Der Bürgermeister:
Wenders.

Weingroßhandlung

Ed. Vissering,

gegründet 1824,
Inh. **Ant. Ehrlenholtz,**
Leer.

Niederlage und Specialitäten
Griechischer, Portugiesischer, Spanischer und Sicilianischer Weine, als:

Mavrodaphné und **weisser Malvasier** von der **„Achaia“**, Deutsche Act.-Gesellschaft für Wein-Production in Patras, zu Mk. 2.

Feinste unübertroffene Morgen-, Dessert- und Stärkungsweine.

Rothe und weiße **Douro-Portweine** von J. W. Burmester in Oporto zu Mk. 1.75, 2, 2.50, 3, 3.50, 4.50, 7.50, 10 und 12.50.

Sherry Fino und Amontillado von Sanches Romate Hnos in Jerez zu Mk. 1.75, 2, 2.25, 2.50 und 3.

Marsala, ff. alt, zu Mk. 1.75.

Alles per große ganze Fl. excl. Glas à 10 Pfg. Verkauf faß- und flaschenweise.

Unbedingte Bürgschaft für **Aechtheit, Naturreinheit** und **directen Bezug.** Besonders empfohlen als **Stärkungsweine** für **Kranke, Reconvaleszente** und **Kinder.**

Probekisten, beliebig assortirt, mit 2, 6, 12, 18 u. 24 Flaschen. Versandt **franco** überall hin. Niederlage für Jever und Umgegend bei Herrn **Wilh. Gerdes.**

J. Gutmann jr.,
Berlin C., Rosenthaler Str. 20/21.

Billigste Bezugsquelle

für Posamentier-, Galanterie- u. Spielwaaren en gros.
Speciacität: Artikel für

Hausirer und Marktbesucher,

sowie für **10-** und **50 Pfg.-Bazare.**
Preisliste gratis und franco.

Gefunden.

Am Bahnhof Hohenkirchen eine Elfenbeinbroche.
G. Jürgens, Werdum.

Landesbibliothek Oldenburg

Der von den Fabrikanten

J. Veen & Co., Sneek (Holl.),

hergestellte **Cacao,** der an Güte und Feinheit alle anderen Cacaosorten übertrifft, ist in Jever stets frisch zu haben bei **J. H. Cassens.**

CACAO SOLUBLE

Suchard

LEICHT LÖSLICHES CACAO-PULVER

VORZÜGLICHE QUALITÄT

Cold-Cream-Seife

von Dr. Pieper & Flatau, Charlottenburg. Ist wegen ihrer vorzüglichen Eigenschaften und ihres lieblichen Wohlgeruches bestens zu empfehlen. Preis pro Packet, 3 Stück enthaltend, 50 Pfg. Zu haben bei

Wilh. Gerdes.

Taschen-Fernrohre

mit 3 scharfen Gläsern und 3 Auszügen.

Nur 3 Mk. 50 Pf. pro Stück.

Bitte solche nicht zu verwechseln mit andern minderwerthigen angepriesenen Fernröhren.

Versandt per Nachnahme.

Otto Kirberg,

Düsseldorf, Kurfürstenstraße 29.

Preislisten auf unit. 1000-Markscheine gedruckt, gegen 20 Pf. in Marken.

Wir suchen pr. 15. Juli einen Knecht, der mit Pferden umzugehen versteht, gegen hohen Lohn.

Wilhelmshaven, den 19. Juni 1889.

Gebr. Gehrels, Roonstr. 75.

Verein für Geflügelzucht und Vogelschutz Jever und Jeverland.

Versammlung am Dienstag, den 25. Juni d. J., Abends 8½ Uhr, im „Hotel Schütting" hies.

Tagesordnung:

1. Wahl des Vorstandes.
2. Rechnungsablage pro 1888.
3. Berathung über Beschickung der Oldenburger Ausstellung.
4. Verschiedenes.

Der Vorstand.

Schnell trockene **Oelfarben** in allen Farben nebst sämmtlichen Zuthaten empfiehlt **O. Bley.**

Neue elegante Wagen

in bedeutender Auswahl halte ich bei billigstem Preise zum Ankauf bestens empfohlen. **Ackerwagen** mit breiten Felgen habe vorräthig.

Stillenstede. **Friedrich W. Popken.**

Cheviot-Buxkin für Ueberzieher und ganze Kleidung (das Neueste und Preiswürdigste der Saison) garantirt reine Wolle, nadelfertig, ca. 140 cm breit, à Mk. 2,95 per Mtr., versenden direct an Private in einzelnen Metern, sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus Buxkin-Fabrik-Depôt **Oettinger & Co., Frankfurt a. M.** Muster unserer reichhaltigen Collectionen bereitwilligst franco.

Herm. Wolff,

Jever, Neuermarkt,

empfiehlt stets das Neueste in eleganten **Damen-** und **Mädchen-Knopf-** und **Zugstiefeln, Promenadenschuhen,** sodann **Haus-** und **Arbeitsschuhen, Herren-** u. **Knaben-Schaft-** u. **Stulpenstiefeln, Stiefeletten, Schnür-, Zug-, Turn-** und **Arbeitsschuhen,** sowie hohen und niedrigen **Kinderschuhen** u. s. w.

Alles in größter Auswahl und in nur bester Waare, eigenes und fremdes Fabrikat, billigst.

Aeltere Waaren unter Selbstkosten-Preis.

---

10 Jahre Garantie
Kostenfreie Probesendung
Ratenzahlung

Pianinos

eigener Fabrik

Fr. Helmholz

HANNOVER, Braunschweigerstr. 10

Feine schwarze Sommer-, Zwirn- und silbergraue Drelljacken, Stück 2 Mk., starke Lederhosen, etwas fleckig, Stück 3 Mk., Kinderanzüge zu jedem annehmbaren Preis bei Joh. Michels.

WER

lebend. ital. Geflügel gut u. billig beziehen will, verlange Preisliste von **Hans Maier** in **Ulm a. D.** Grosser Import ital. Produkte.

Habe 9 Matten Mehde zum Mähen auszuverdingen.

Reiseburg. G. Evers.

Landesbibliothek Oldenburg

Am heutigen Tage errichtete ich am hiesigen Platze in meinem elterlichen Hause an der Mühlenstraße eine

Eisen- und Kurzwaaren-Handlung,

verbunden mit

Magazin für Haus- und Küchengeräthe.

Prompte und streng reelle Bedienung zusichernd, bitte um geneigten Zuspruch.

Hochachtend

Wittmund. **J. G. Leiner.**

Bestellungen

auf das

Jeversche Wochenblatt,

das Quartal 1 Mk. 50 Pf. inclusive Postgeld, mit Bestellgeld 1 Mk. 90 Pf., für die Stadt 1 Mk. 30 Pf. inclusive Bringelohn, werden baldigst durch die Postspeditionen erbeten, damit in der Zusendung keine Unterbrechung erfolgt. — Die Insertionen, à Zeile 10 Pf., **für Auswärts 15 Pf.**, finden die weiteste Verbreitung durch das Wochenblatt in **Jeverland**, einschließlich des Jadegebiets. —

Die auswärtigen Abonnenten werden gebeten, die Bestellungen rechtzeitig und mit der Bemerkung bei der Postspedition aufzugeben, ob die Blätter ins Haus gebracht oder von der Spedition abgeholt werden sollen. Unregelmäßigkeiten in der Besorgung ersuchen wir der nächstgelegenen Post-Expedition anzuzeigen.

C. L. Mettcker & Söhne.

Neu! Neu!

Zum ersten Male hier zu sehen!

Die

große Weltuhr.

Ein Wunder der Uhrmacherkunst.

Diese Kunstuhr ist am **Sontag, den 23, Montag, den 24.** und **Dienstag, den 25. Juni,** im Saale des Herrn Gerken (Hotel zum schwarzen Adler) zu Jedermanns Ansicht ausgestellt.

Gezeigt und erklärt wird diese Uhr nur Nachmittags 4 Uhr und des Abends 6 Uhr und 8 Uhr.

Eintrittspreise sind: 1. Platz zum Sitzen 50 Pfg., 2. Platz zum Sitzen 40 Pfg., Stehplatz 25 Pfg.

Näheres durch Placate und Anschlagezettel.

Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

der Erfinder und Verfertiger

Wilhelm Martin,

Uhrmacher aus Koblenz.

Entlaufen.

Ein kleiner weißbunter Hund. Derselbe hört auf den Namen „Max". Wiederbringer oder Auskunftgeber erhält eine Belohnung.

J. W. Janßen, Bäcker, Schlachtstr.

Hotel zum schwarzen Bären,

Hooksiel.

Am Freitag, den 28. d. M., findet in meinem beim Hause gelegenen Garten das

1. Abonnements-Concert,

gegeben von der Marine-Capelle aus Wilhelmshaven unter Leitung ihres Capellmeisters Herrn Wöhlbier, statt. Anfang 5½ Uhr Nachmittags. Entrée für Nichtabonnenten 1 Mk. Sehr gewähltes Programm. Nach dem Concert:

Großer Ball.

Speisen und Getränke in bekannter Güte.

Zu diesem meinem Unternehmen lade geehrte Herrschaften von hier und Umgegend ganz ergebenst ein.

Hooksiel. **O. E. Eims.**

Um den ganzen diesjährigen Vorrath zu räumen, verkaufe ich einen neuen Phaeton, ein- und zweistühlig zu gebrauchen, sehr billig. Für Güte wird garantirt.

Hohenkirchen. B. Oltmanns.

Täglich frische Salat-Gurken.

Nachtwächter Finke, am Philosophenwege.

Redaction, Druck u. Verlag von C. L. Mettcker u. Söhne, Jever.

— Hierzu 1 Beilage. —

Der heutigen Nr. d. Bl. liegt ein Prospect der Verkaufshäuser J. Braun in Hamburg, Englische Planke 12—16, bei.

Landesbibliothek Oldenburg

Beilage

zu Nr. 97 des „Jeverschen Wochenblatts" vom 23. Juni 1889.

Gemeindesache.

Am Freitag, den 5. Juli d. J.,
Nachmittags 6 Uhr,
sollen die diesjährigen Steinpfadreparaturen, sowie das Anfahren des benöthigten Sandes öffentlich mindestfordernd ausverdungen werden.

Tettens, 22. Juni 1889.

T. Brandis, G.-V.

Notificationen.

Frauenverein.

Mittwoch, den 26. Juni, 3 Uhr Nm.,
General-Versammlung
im Adler.

D. V.

Herren-Sommer-Ueberzieher
von 14 bis 26 Mk.,
Herren-Anzüge
von 16 bis 39 Mk.,
Herren-Piqué-Westen,
4,50 Mk.,
Herren-Beinkleider und Westen,
Herren-Sommer-Jaquetts
von 1,75 bis 8 Mk.,
Herren-Sommer-Beinkleider
in Drell und Satin für 3 Mk.
empfiehlt in großer Auswahl
Carl Möhlmann.

Sämmtliche Hülsenfrüchte,
als: **Erbsen, Bohnen, Linsen,** empfiehlt zu heruntergesetzten Preisen

J. G. Harenberg.

Mein reich assortirtes Lager von
Thee
in nur fein und wohlschmeckenden Qualitäten empfehle angelegentlichst.

J. G. Harenberg.

Frische Molkereibutter. Eilers & Gerken.
Frische Eier bei **Eilers & Gerken.**

Erfrischend, wohlschmeckend, kühlend.

Man lasse einen Bonbon in einem Glase Wasser sich ruhig 1—2 Minuten auflösen, alsdann erst rühre man um, und ein Glas erfrischende Brause-Limonade ist fertig.

mit
Citronen-, Erdbeer-, Himbeer-, Maiwein-, Kirschen- und Orangen-Geschmack, sowie einer Sorte, geeignet durch Aufgiessen von Wasser und Wein zur Herstellung eines Glases

Champagner-Imitation.

Die **Brause-Limonade-Bonbons** (patentirt in den meisten Staaten) bewähren sich vorzüglich bei allen Erfrischungs-Bedürfnissen und sind daher sowohl im **Sommer** als im **Winter,** ganz besonders auf **Reisen, Landpartien, Jagden, Manöver,** sowie **für Bälle, Concerte, Theater** etc. zu empfehlen. Auf die bequemste und schnellste Art — in einem Glase Wasser — geben sie ein höchst **angenehmes** und **kühlendes,** dabei **gesundes Getränk.**

Schachteln	à 10 Bonbons	1 Mk.	— Pf.
»	á 5 »	— »	55 »
Kistchen mit	96 »	9 »	60 »

Alleinige Fabrikanten:

Gebr. Stollwerck, Köln.

Die Brause-Limonade-Bonbons sind in fast allen Niederlagen **Stollwerck**'scher **Chocoladen** und **Bonbons** vorräthig, oder werden auf Verlangen von denselben bestellt.

Waschechte Knaben-Anzüge,
Buckskin-Knaben-Anzüge,
Tricot-Knaben-Anzüge,
empfiehlt
Carl Möhlmann.

Annoncen

für alle Zeitungen des In- und Auslandes besorgen prompt und billig

Haasenstein & Vogler,
Annoncen-Expedition. Hamburg.

Landesbibliothek Oldenburg

Kamillen kauft
die Hofapotheke in Jever.

Labextract, Butter- u. Käsefarbe
empfiehlt die
Hofapotheke in Jever.

Gute Heringe, Stück 3 Pfg.,
bei J. G. Harenberg.

Frische Citronen, Mandeln, Vanille, Succade, feines Reismehl, Gries, Pudding-Pulver, Pudding-Stärke, Sagos und Graupen in großer Auswahl halte bestens empfohlen.
J. G. Harenberg.

Wir suchen einen
Alleinverkäufer
unserer **vorzüglichen Feueranzünder** für **Jever.** Die Tafel Zünder von 30 Stück, circa 1 Pfd. wiegend, wird zu 10 Pfg. detaillirt und sind wir in der Lage, unserem Herrn Abnehmer einen besonders guten Verdienst zu sichern.
Bremen. **H. Lagler & Co.**

Anzuleihen gesucht.
Zum 1. September d. J. gegen hypothekarische Sicherheit 36000 Mk., im Ganzen oder in getheilten Summen.
Jever, 1889 Juni 21.
In Auftrag:
A. Tiemens.

Ein Geldstück ist liegen geblieben bei
J. W. Janßen, Bäcker, Schlachtstr.

Unter meiner Nachweisung gute Weide für 2 Pferde oder Füllen.
Hohenkirchen. A. de Boer.

Zu verkaufen.
Ein gut erhaltenes Rappsaatsegel, 24 Bonten groß.
St. Joostergroden. Kl. Bergmann.

Zu verkaufen.
6—7 Fuder Kleehen.
Jürgenshausen. Chr. Stoffers.

Zu verkaufen.
Beste Suhlinger und englische Gußstahlsensen und Sichten (für Güte wird garantirt), sowie Sensenbäume und Sichthölzer, Wetzsteine und Wetzstricken.
Hohenkirchen. B. Oltmanns.

Zu verkaufen.
20 neue Bienenkörbe.
Kl.-Münchhausen. H. Becker.

Gesucht.
Zum 1. August ein Mädchen von 15—17 Jahren, welches melken kann.
Heppens. Frau Wwe. Itken.

Gesucht.
Gute Weide für 1 Pferd.
Neu-Aug.-Groden. H. Harms.

Gesucht.
Auf sofort ein Mädchen zu leichten häuslichen Arbeiten, welches zugleich auch das Nähen erlernen kann.
Jever, Mühlenstraße, 21. Juni 1889.
Frau Meins.

Gesucht.
Auf sofort oder zum 1. August ein erfahrenes Dienstmädchen.
Blumenstr. Frau Cohn.

Auf sogleich zwei bis drei Maurergesellen.
Jever. K. F. Bonenkamp.

Gesucht.
Zum 15. Juli cr. ein zuverlässiger Knecht, der gut mit Pferden umzugehen versteht. Gute Zeugnisse sind einzusenden.
Wilhelmshaven. W. A. Folkers.

Gesucht.
Auf sofort eine gesunde Amme.
Frau **Kollmann**, Hebamme,
Wilhelmshaven.

Gesucht.
2 Frauen zum Brodaustragen.
J. W. Janßen, Schlachtstraße.

Gesucht.
Auf sofort noch zwei Zimmer- und Maurergesellen.
Wiarder-Altendeich. Ulr. Janßen.

Gesucht.
Auf sofort ein Knecht.
Wiefels. H. H. Iben.

Für die zahlreichen Liebesbeweise zu unserer silbernen Hochzeitsfeier allen Freunden und Bekannten unsern herzlichsten Dank.
Fedderwarden, 14. Juni 1889.
Schmiedemeister G. Rieniets und Frau.

Todes-Anzeigen.
Gestern verschied sanft und ruhig nach langem schweren Leiden unsere liebe kleine
Margaretha Emilie,
im zarten Alter von 11 Monaten 20 Tagen.
Diesen herben Verlust bringen allen Freunden und Bekannten hiermit zur Anzeige mit der Bitte um stille Theilnahme
Jever, 21. Juni 1889.
der schwergeprüfte Vater C. Treuke
nebst Schwiegereltern.
Beerdigung: Montag, den 24. d. M., Nachmittags 3 Uhr.

(Statt Ansagens.)
Nach kurzer heftiger Krankheit entschlief heute mein lieber Mann und unser guter Vater und Sohn, der Landwirth
J. F. H. Janßen,
welches mit tiefbetrübtem Herzen zur Anzeige bringen
die trauernde Wittwe,
nebst Kindern und Vater.
Bohnenburg, 21. Juni 1889.

Landesbibliothek Oldenburg